

Pressemitteilung vom 05.10.2018

AfD beklagt massiven Diebstahl von Wahlplakaten

Christin Thüne: „Für jedes verschwundene oder beschädigte Plakat werden drei neue aufgehängt!“

€ 500,- Belohnung für Hinweise auf Täter ausgesetzt

Kurz vor Halbzeit der heißen Phase des Landtagswahlkampfes, beklagt die AfD des Kreisverbandes in der Stadt Offenbach den massiven und systematischen Diebstahl von Wahlplakaten.

„Seit Beginn der Plakatierungsaktionen wurden in nicht ganz drei Wochen bereits ca. 350 Wahlplakate der AfD gestohlen. Dabei wurden die Plakate ganzer Straßenzüge komplett mit Kabelbindern entfernt und sind spurlos verschwunden,“ so die Sprecherin der Offenbacher AfD und Direktkandidatin für den Landtag in Wiesbaden, Christin Thüne.

Aufgrund des dadurch entstandenen erheblichen materiellen Schadens und der damit verbundenen massiven Benachteiligung im Wahlkampf, habe man nunmehr Anzeige bei der Polizei erstattet und eine Belohnung in Höhe von € 500,- für sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung und Verurteilung der Täter führen, ausgesetzt. Zusätzlich werden die Straßen in den nächsten Wochen bis zur Wahl von Mitgliedern und Helfern, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, bestreift. Da die Plakate meist aus Höhen zwischen 3 und 5 Metern entwendet wurden, gehe man von systematisch geplanten und gut organisierten Streifzügen der Täter aus.

Thüne: „Für jedes verschwundene oder beschädigte Plakat werden jetzt drei neue aufgehängt!“

V.i.S.d.P.: Christin Thüne, Kreissprecherin